



ESCHLER (SCHWEIZ) MIT „BRANDHEISSEN“ STOFFENTWICKLUNGEN AN DER A+A

Schweizer Maschenspezialist Christian Eschler AG in Bühler erarbeitete sich seine Kernkompetenz für optimale Funktionalität seiner Stoffe seit Jahrzehnten im Bereich Aktiv-Sportswear. Was lag näher als dieses enorme Know-how ebenso konsequent und adäquat für zukunftsweisende Workwear-Qualitäten einzusetzen. Rechtzeitig für die A+A in Düsseldorf wurden einige spezielle Entwicklungen fertiggestellt, die Workwear-Herstellern neue Möglichkeiten bieten.

Neu: Schwerentflammare, funktionelle Fleece-Gestricke mit hohem Tragkomfort

In enger Zusammenarbeit mit dem Faserhersteller Lenzing AG/Österreich wurden neue funktionelle, feuerfeste Gestricke für Unterwäsche und Fleece-Bekleidung entwickelt. Sie eignen sich ideal für die Herstellung schwer entflammbarer Workwear-Bekleidung für die Industrie. Ein ganz spezielles Herstellverfahren sichert beste Eigenschaften punkto Schutz, Komfort, Haltbarkeit – selbst optische Aspekte sind inbegriffen. „Gerade durch den Einsatz von Lenzing FR® wird die Kühlung des menschlichen Körpers optimiert und die physiologische Leistungsfähigkeit des Trägers maximiert“,

betont der für Workwear-Stoffe verantwortliche Michael Wiedemann. Die jüngste Studie der Medizinischen Universität Graz bestätigt, dass Schutzbekleidung mit Lenzing FR® die Haut am effektivsten kühlt, die Körperkerntemperatur der Probanden daher am geringsten anstieg. Daraus resultiert auch, dass die physiologischen Kenngrößen - wie zum Beispiel Lactatwerte – die niedrigsten waren. Zudem wird das Risiko auf Hitzestress und Hitzestau minimiert, da das Körperklima durch die spezielle Konstruktion des Fleece-Gestrickes optimal reguliert bleibt.

Feuerfestes Sweatmanagement

Bereits vor 10 Jahren sorgte Eschler in Zusammenarbeit mit der Eidg. Materialprüfungs- und Forschungsanstalt (EMPA) und der Schweizer Armee mit der Entwicklung des sogenannten <Sweatmanagements> - (Schichten-System) für Schlagzeilen. Mit dem optimal aufeinander abgestimmten Bekleidungs-system wird die produzierte Körperwärme sowie der überflüssige Schweiß in Dampf-form über die einzelnen Layer (Schichten) nach aussen geführt. Entscheidend dabei ist, dass in der Aktivphase ein Teil des Schweißes auf oder nahe der Haut verbleibt und für Kühlung sorgt. Das verhindert eine Überhitzung des Körpers und damit einen unnötigen Leistungsabbau. Als erstem Maschenstoff-Hersteller ist es der Firma Eschler nun gelungen, diese Eigenschaften auch als flammhemmende Variante anbieten zu können.

A+A Düsseldorf 09
3. – 6. November
Eschler-Stand: Halle 03/H78

Unternehmenskontakt
Christian Eschler AG
Michael Wiedemann
+41 – 71 – 791 81 81
michael.wiedemann@eschler.com



swiss **TEXTILES**



ESCHLER – Touch Swiss Comfort: Seit 1927 produziert Eschler technisch hoch entwickelte Funktionstextilien für Sport, Workwear, Lingerie sowie technische Textilien. Eschler ist ein Spezialist für Maschenware, und die Produkte des Unternehmens gehören in ihren Segmenten zu den besten der Welt. Als eines der ersten Textilunternehmen unterzog sich Eschler der strengen bluesign®-Zertifizierung (www.bluesign.com) und kann so eine umweltgerechte Herstellung garantieren. bluesign™ steht für schadstoffarme Textilien, eine umweltfreundliche Produktion und einen sorgfältigen Umgang mit Ressourcen. Eschler produziert an den Standorten Bühler und Münchwilen (Schweiz), Balingen (Deutschland) sowie in dem Joint Venture Eschler Thai knit Co. Ltd in Thailand.